

Einführung von Qualitätsmanagement in vertragsärztlichen Praxen – zeitsparend und effektiv durch Blended Learning

QM Messe der KV Westfalen Lippe 24. + 25.08.2007

Inhalt

- Die Ausgangssituation: Praxen¹⁾ vor der Einführung von Qualitätsmanagement
- Vom Qualitätsmanagement zur „lernenden Organisation“
- Qualitätsmanagement : Möglichkeiten der Einführung
- „Blended Learning“ zur Einführung von Qualitätsmanagement
- ProQmed, ein Qualitätsportal im Internet

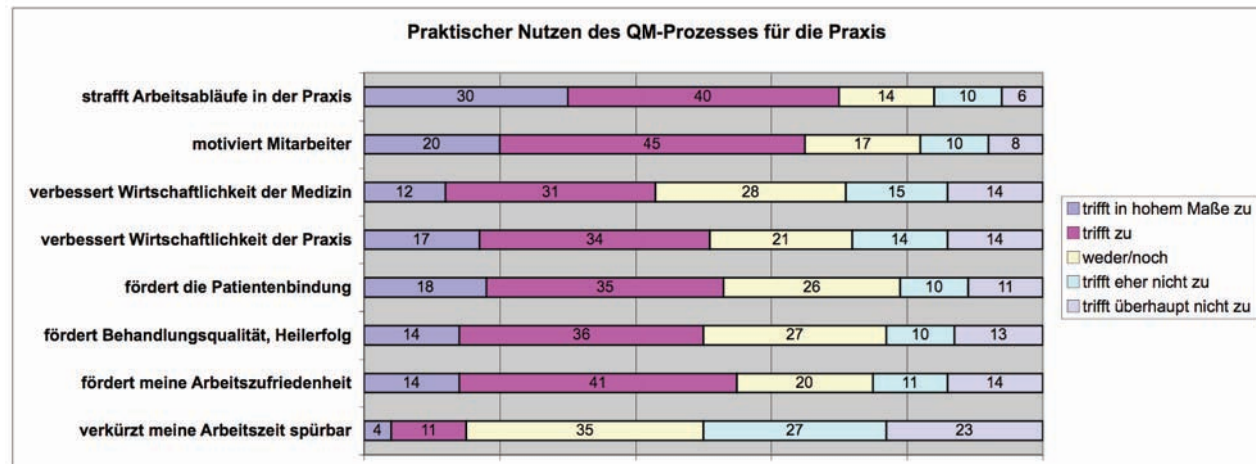
¹⁾ gemeint sind immer ärztliche und psychotherapeutische Praxen

Die Ausgangssituation:

- Praxen erzeugen immer schon Qualität, **neu** ist, Qualität zu „managen“ und kontinuierliche Verbesserung zum Ziel zu machen
- Qualitätsmanagement-Richtlinie des gemeinsamen Bundesausschusses verpflichtet Praxen zur Einführung von Qualitätsmanagement bis Ende 2009
- Nutzen von Qualitätsmanagement wird teilweise bezweifelt und als eine weitere Verpflichtung abgelehnt
- Die Bedeutung von Qualitätsmanagement ist häufig unbekannt, dadurch auch Relevanz und Nutzen

Einführung von Qualitätsmanagement – Fakten

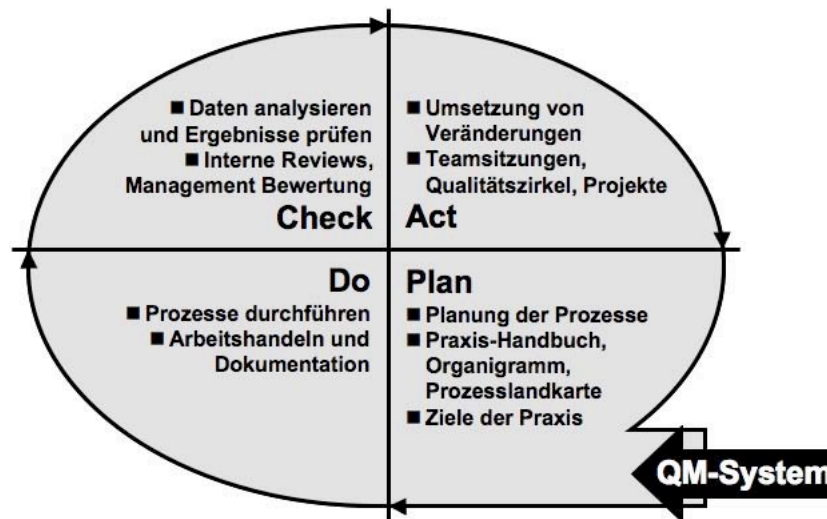
- 67 Prozent der Praxen haben sich noch nicht für ein Qualitätsmanagementsystem entschieden
- Im Durchschnitt geben Praxen für die Einführung von Qualitätsmanagement 5.900,-- € aus (ohne Bewertung der eigenen Arbeit)
- Von 97.000 Vertragsarztpraxen verfügen bisher weniger als 1.000 über ein Qualitätsmanagement- Zertifikat
- So bewerten Praxen mit QM-Erfahrung den Nutzen:



Angaben aus: Qualitätsmanagement in der Ärztlichen Praxis 2007 (Studie der Stiftung Gesundheit, Hamburg), Konrad Obermann et al

Qualität – Management von Qualität – lernende Organisation

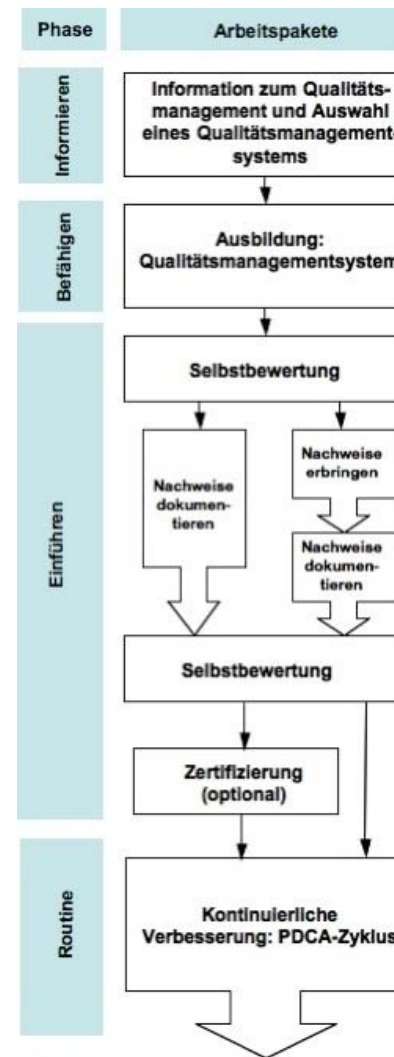
- Qualität zu managen heißt: Ständige Verbesserung von Qualität wird systematisiert, wird Bestandteil der Organisation.
- Wesentliches Element dieses Systems ist der PDCA-Zyklus



- Ein Ziel von Qualitätsmanagement ist die „lernende Organisation“

Einführung von Qualitätsmanagement – die Phasen

- 1 Information
- 2 „Befähigen“
- 3 Einführung
- 4 Routine



Einführung von Qualitätsmanagement: Möglichkeiten

	Wir machen alles selbst	Das macht unser Berater	Wir lernen und lassen uns unterstützen
Dauer der Einführung	lang	kurz	mittel
Unterstützung der Leitung	erforderlich	Kann eingefordert werden	erforderlich
Qualifizierte Mitarbeiter	Voraussetzung für diesen Weg	Ausgebildeter QMB reicht, ggf. externer QMB	Qualifizierung des QMB und des Praxisteam
Durchdringung in der Organisation	Hoch, da alles selbst erarbeitet wird	Gering, Routinebetrieb, Wiederholungsaudits, Re-Zertifizierung gefährdet	Hoch, da das Qualitätsmanagementhandbuch selbst erarbeitet wird
Aufwand intern	Hoch, da auch „Holzwege“ besritten werden	gering	Hoch, da Praxisteam stark beteiligt ist
Kosten extern	keine	hoch	gering
Fazit	Wenn Ressourcen für Experimente vorhanden sind.	Wenn es ganz schnell gehen muss.	Wenn Qualitätsmanagement auf Dauer leben soll.

„Blended Learning“ zur Einführung von Qualitätsmanagement

- „Blended“ (englisch) „gemischt, verschnitten“, bekannt bei Whisky oder Tee. Dabei wird aus mehreren Zutaten ein Produkt mit (noch) besserem Geschmack und Eigenschaften.
- Beim „Blended Learning“ werden **drei Formen** kombiniert und zu einer Einheit zusammengeführt.
- So erfahren, „erlernen“ Sie Qualitätsmanagement:
 - Mit einer **Präsenzveranstaltung**, dem Einführungsseminar
 - Eigenständige Einführung und Routine von Qualitätsmanagement in der Praxis mit Hilfe von spezifischer **Software**, die „Werkzeuge“ zur Auswahl stellt
 - Weiterführende und vertiefende, aktuelle Informationen im Qualitätsmanagement-Fachbuch als **eBook** über das Internet erreichbar

ProQmed als Qualitätsportal für Vertragsärzte

- Werkzeuge unterstützen Einführung und Routine von Qualitätsmanagement :



- ProQmed liegt der Qualitätszielkatalog von QEP[®] zugrunde



Selbstbewertung

Untitled Page

Home Systemverwaltung Hilfe Suchen Service Impressum Abmelden

PROmed Suche >>

Einleitung
Selbstbewertung
Umsetzungsvorschläge
Projektsteuerung
Werkzeuge & Dokumente
Praxishandbuch
QM-Lehrbuch

Selbstbewertung Qualitätszielkatalog

Selbstbewertung: Selbstbewertung 1 Arzthelferin JS zurück zur Kapitelauswahl

Kernziel:
Die Patienten werden über das **Leistungsspektrum**, besondere Serviceangebote und weitere Merkmale der Praxis informiert.

1. Das **Leistungsspektrum** und besondere Serviceangebote der Praxis sind schriftlich dargelegt.

teilweise überwiegend vollständig
 nicht erfüllt nicht beantwortet trifft nicht zu

Kommentar:

Dokumentupload: **Durchsuchen >>**

2. Die Mitarbeiter kennen das **Leistungsspektrum** und besondere Serviceangebote der Praxis.

teilweise überwiegend vollständig
 nicht erfüllt nicht beantwortet trifft nicht zu

Kommentar:

Dokumentupload: **Durchsuchen >>**

3. Die Patienten werden auf das **Leistungsspektrum** und besondere Serviceangebote hingewiesen.

teilweise überwiegend vollständig
 nicht erfüllt nicht beantwortet trifft nicht zu

Kommentar:

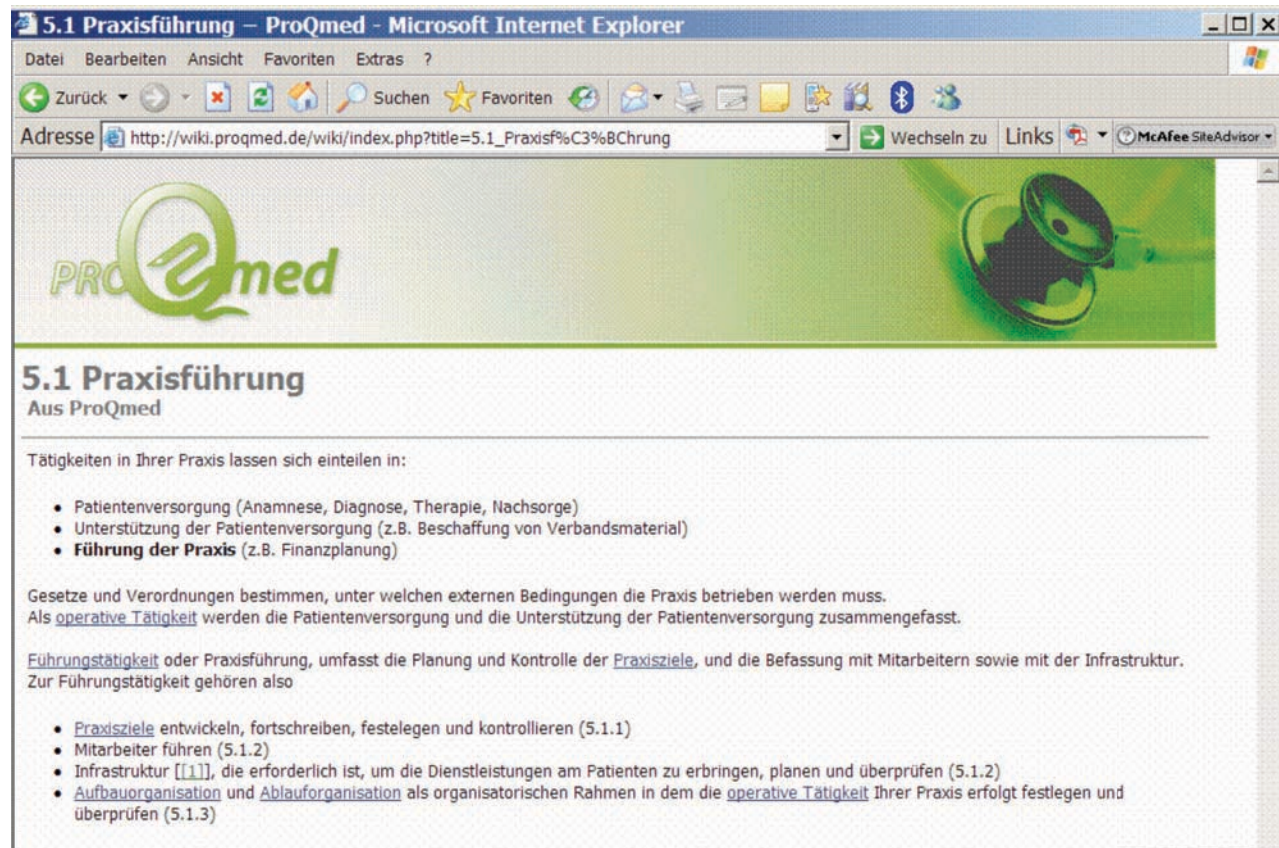
Dokumentupload: **Durchsuchen >>**

ProQmed (C) Copyright 2007

ProQmed als Qualitätsportal für Vertragsärzte

QM Lehrbuch

- Leseprobe:



5.1 Praxisführung – ProQmed - Microsoft Internet Explorer

Datei Bearbeiten Ansicht Favoriten Extras ?

Zurück Suchen Favoriten Wechseln zu Links McAfee SiteAdvisor

Adresse http://wiki.proqmed.de/wiki/index.php?title=5.1_Praxisf%C3%BChrung

PROQmed

5.1 Praxisführung

Aus ProQmed

Tätigkeiten in Ihrer Praxis lassen sich einteilen in:

- Patientenversorgung (Anamnese, Diagnose, Therapie, Nachsorge)
- Unterstützung der Patientenversorgung (z.B. Beschaffung von Verbandsmaterial)
- **Führung der Praxis** (z.B. Finanzplanung)

Gesetze und Verordnungen bestimmen, unter welchen externen Bedingungen die Praxis betrieben werden muss.
Als operative Tätigkeit werden die Patientenversorgung und die Unterstützung der Patientenversorgung zusammengefasst.

Führungstätigkeit oder Praxisführung, umfasst die Planung und Kontrolle der Praxisziele, und die Befassung mit Mitarbeitern sowie mit der Infrastruktur.
Zur Führungstätigkeit gehören also

- Praxisziele entwickeln, fortschreiben, festlegen und kontrollieren (5.1.1)
- Mitarbeiter führen (5.1.2)
- Infrastruktur [\[\[1\]\]](#), die erforderlich ist, um die Dienstleistungen am Patienten zu erbringen, planen und überprüfen (5.1.2)
- Aufbauorganisation und Ablauforganisation als organisatorischen Rahmen in dem die operative Tätigkeit Ihrer Praxis erfolgt festlegen und überprüfen (5.1.3)

Zusammenfassung



- Unterstützt die Phasen Befähigen, Einführen, Routine
- Beruht auf dem Qualitätszielkatalog von QEP[®], dem Qualitätsmanagementsystem der KBV und der KVen
- Erreichbar über das Internet
- Zeitsparend durch Fachbuch zum Qualitätsmanagement, mit aktuellen Links zu Informationen im Internet
- Aufwendungen:



Einführungsseminar QEP [®] , ca. 200,-- €/Person für 2 Personen	400,--
QEP [®] Manual, incl. Musterdokumente	199,--
ProQmed Zugang 39,-- €/Monat für 24 Monate	936,--
Summe:	1.535,--

- *Bisher geben Praxen für die Einführung von Qualitätsmanagement im Durchschnitt 5.900,-- € aus¹⁾*

¹⁾ Angabe aus: Qualitätsmanagement in der Ärztlichen Praxis 2007 (Studie der Stiftung Gesundheit, Hamburg), Konrad Obermann et al